

Beschlussvorlage

zur Behandlung im **Ausschuss für Planung, Verkehr und Stadtentwicklung**

Betreff: **Baumaßnahme Friedrich-Dannenmann-Straße - Vergabe der Bauleistungen**
Bezug: Vorlage 146/2013 (Generalsanierung von Straßen)
Anlagen: 1 Anlage 1: Übersichtslageplan

Beschlussantrag:

Die Gesamtbauleistungen für die Sanierung der Friedrich-Dannenmann-Straße werden zum Gesamtangebotspreis von 696.019,10 € incl. 19% MwSt. an die Firma Hahn Bau GmbH, Tübingen, vergeben. Davon werden 431.648,70 € von den Stadtwerken getragen.

Finanzielle Auswirkungen		Jahr.	Folgej.:
Investitionskosten:	€ 696.000	€	€
Bei HHStelle veranschlagt:	Wirtschaftsplan SWT	431.648,70 €	
	HH-Stelle 2.6300.9503.000-0101	176.068,83 €	
	HH-Stelle 2.7921.9500.000-0101	88.301,57 €	
	Zuschuss	12.810,00 €	
Aufwand/Ertrag jährlich	€	ab:	

Ziel:

Vergabe der Bauleistungen für die Generalsanierung der Friedrich-Dannenmann-Straße.

Begründung:

1. Anlass / Problemstellung

Mit der Vorlage 146/2013 hat die Verwaltung die Friedrich-Dannenmann-Straße zur Generalsanierung vorgeschlagen. Die Stadtwerke haben zwischenzeitlich ihren Sanierungsbedarf an den Versorgungsleitungen in der Friedrich-Dannenmann-Straße erhoben und geplant. Die Verwaltung hat ihrerseits den barrierefreien Umbau der insgesamt vier Bushaltestellen im Zuge der Straßen in Absprache mit dem Stadtverkehr geplant.

Ein Sanierungsbedarf an den Entwässerungsleitungen, außer der Anpassung und dem Austausch von einigen Kanalschächten, besteht von Seiten der KST nicht.

2. Sachstand

Die Verwaltung hat gemeinsam mit den Stadtwerken die Gesamtbaumaßnahme öffentlich ausgeschrieben. Zum Submissionstermin am 22.05.2014 haben insgesamt drei Firmen Angebote abgegeben. Diese geringe Zahl an Angeboten ist dadurch zu erklären, dass die Tiefbaufirmen derzeit gut ausgelastet sind.

Das Preisniveau ist relativ hoch, aber noch vertretbar.

Nach Prüfung und Wertung der Angebote ist das Angebot der Firma Hahn Bau GmbH, Tübingen, mit einem Gesamtangebotspreis für alle Leistungen, einschließlich der Leistungen für die SWT, in Höhe von 696.019,10 € das annehmbarste.

3. Vorschlag der Verwaltung

Die Verwaltung schlägt vor, die Gesamtbaumaßnahme an die Firma Hahn Bau GmbH, Tübingen, zu vergeben. Die Stadtwerke werden die Verwaltung für die Beauftragung der Bauleistungen für die SWT ermächtigen.

4. Lösungsvarianten

Aus Sicht der Verwaltung gibt es zur Vergabe der Bauleistungen keine Alternative.

5. Finanzielle Auswirkung

Für den städtischen Anteil der Gesamtbaukosten gilt, dass für die Sanierungsmaßnahmen in einfacher Weise insgesamt 150.000 € eingeplant waren. Die zusätzlichen Baukosten in Höhe von rund 25.000 € sind im Sammeltitle „Generalsanierung von Straßen“ bei der HH-Stelle 2.6300.9503.000-0101 finanziert.

Für den barrierefreien Umbau der Bushaltestellen waren innerhalb der Generalsanierung keine Mittel vorgesehen. Die erforderlichen Mittel in Höhe von rund 88.000 € sind bei der HH-Stelle 2.7921.9500.000-0101 verfügbar.

Für den barrierefreien Umbau werden vom Landratsamt Zuschüsse in Höhe von 12.810,00 € erwartet.

6. Anlagen

Übersichtslageplan

